

Andreas Thaler GmbH & Co. KG
Täferinger Straße 48
86356 Neusäß

Anerkannt nach RAP Stra 15 für
• Baustoffeingangsprüfungen
• Eignungsprüfungen
• Fremdüberwachungsprüfungen
• Kontrollprüfungen
• Schiedsuntersuchungen
in den Bereichen
A, BB, BE, D, F, G, H, I

Sachverständige für Geotechnik

Sach- und Fachkunde für Probenahme nach LAGA PN 98

Bericht-Nr.: 20S0545

Projekt Nr.: 20 / 58729 - 280

Datum: 19.08.2020

Ihr Werk Täfertingen

Prüfungen im Rahmen der freiwilligen Güteüberwachung von Gesteinskörnungen für Asphalt nach DIN EN 13043

I. Vorgang, entnommene Proben

Die Probenahme erfolgte am 23./24.07.2020 durch Herrn Zimmermann, IFM Dr. Schellenberg Leipheim im Beisein von Herrn Beitlich als Werksvertreter.

Im einzelnen wurden folgende Proben entnommen und untersucht:

Korngruppe (Gemisch)	Entnahmestelle
gebrochene FGK 0/2, gewaschen	Box
gebrochene GGK 2/5	Band
gebrochene GGK 5/8	Band
gebrochene GGK 8/11	Band

FGK = feine Gesteinskörnung
GGK = grobe Gesteinskörnung

Die Beurteilung erfolgt nach den TL Gestein-StB 04, Fassung 2018 und den TL Asphalt-StB 07, Fassung 2013 nach Maßgabe der Bekanntmachungen der bayerischen Straßenbauverwaltung.

Dieser Bericht umfasst **6** Seiten und **0** Anlagen. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist ohne unsere Zustimmung nicht zulässig. Die untersuchten Proben werden ohne besondere Absprache nicht aufbewahrt. Dem Untersuchungsauftrag liegen unsere Geschäftsbedingungen und unsere jeweils gültige LHO zugrunde. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.ifm-dr-schellenberg.de/index-rechtliches-datenschutz>.

Persönlich haftende Gesellschafterin: IFM Institut für Materialprüfung
Dr. Schellenberg Leipheim Verwaltungsges. GmbH, Leipheim,
Amtsgericht Memmingen, HRB 11905

Geschäftsführer:
Dr.-Ing. Peter Schellenberg
Dr.-Ing. Kyriakos Vassiliou

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Günzburg
Firmensitz ist Leipheim
Amtsgericht Memmingen, HRA 10898

Sparkasse Günzburg-Krumbach
IBAN DE95 7205 1840 0000 1034 81
BIC BYLA DE M1 GZK
USt-IdNr. DE 226 876 050; St-Nr.121/164/02201

II. Untersuchungen und Untersuchungsergebnisse
1. Kornzusammensetzung (DIN EN 933-1)

Körnung	2/5($G_{C90/10}$)		5/8($G_{C90/15}$)		8/11($G_{C90/15}$)	
	Siebdurchgang in M.-%					
Siebweite in mm	Prüfergebnis	Anforderung	Prüfergebnis	Anforderung	Prüfergebnis	Anforderung
22,4						100
16,0				100	100	98-100
11,2		100	100	98-100	93	90-99
8,0	100	98-100	92	90-99	5	0-15
5,6	94	90-99	7	0-15	0	
4,0	21		0		0	0-5
2,8	2		0	0-5		
2,0	0	0-10				
1,0	0	0-5				

Körnung	FGK 0/2 gebrochen (G_{F85}) gewaschen	
Siebweite in mm	Siebdurchgang in M.-%	
		Anforderung
4,0	100	100
2,8	100	
2,0	92	85-99
1,0	54	
0,5	30	
0,25	18	
0,125	12	

Die Anforderungen der TL Gestein-StB 04, Fassung 2018, Tabelle 2 werden eingehalten.

2. Gehalt an Feinanteilen (DIN EN 933-1)

Körnung	Gehalt an Feinanteilen in M.-%	geforderte Kategorie nach TL Gestein
0/2 gebr., gew.	6,5	$f_{\text{angegeben}}$
2/5	0,2	f_2
5/8	0,3	f_2
8/11	0,3	f_2

Die Anforderungen der TL Gestein-StB 04/18, Anhang F werden erfüllt.

3. Leichtgewichtige organische Verunreinigungen (DIN EN 1744-1, Abschnitt 14.2)

Körnung	leichtgewichtige organische Verunreinigungen in M.-%	geforderte Kategorie nach TL Gestein
0/2 gebr., gew.	0,0	m _{LPC} 0,10
2/5	0,0	m _{LPC} 0,10
5/8	0,0	m _{LPC} 0,10
8/11	0,0	m _{LPC} 0,10

Die Anforderungen der TL Gestein-StB 04/18, Anhang F (m_{LPC}0,10) werden eingehalten.

4. Kornform (DIN EN 933-4)

Körnung	Kornformkennzahl SI	geforderte Kategorie nach TL Gestein
2/5 (Prüfkörnung 4,0-5,6)	7	SI ₂₀
5/8	6	SI ₂₀
8/11	6	SI ₂₀

Die Anforderung der TL Gestein-StB 04/18, Anhang F (SI₂₀ zur Verwendung in Asphaltdeckschichten bzw. SI₅₀ zur Verwendung in Asphalttragschichten und Asphalttragdeckschichten) wird eingehalten.

5. Rohdichte (DIN EN 1097-6)

Körnung	Rohdichte [Mg/m ³]
0/2 gebr., gew.	2,75
2/5	2,72
5/8	2,71
8/11	2,70

Die Ergebnisse der Kornrohichte sind auf Anfrage anzugeben.

6. Bruchflächigkeit (DIN EN 933-5)

Körnung	vollständig gebr. Körner in M.-%	vollständig gebr. und teils gebr. Körner in M.-%	vollständig runde Körner in M.-%	Kategorie
2/5	63	100	0	C _{100/0}
5/8	52	98	0	C _{95/1}
8/11	47	98	0	C _{95/1}

Die Anforderung der TL Gestein-StB 04/07, Anhang F für Asphaltdeckschichten (C_{95/1}, C_{90/1}) wird von den allen drei Körnungen eingehalten. Die Körnung 2/5 mm erfüllt auch die Anforderungen an die

Kategorie C_{100/0}. Die Anforderung der Bekanntmachung der ehem. OBB, München für die Mischgutsorten AC B S und SMA S bei den geforderten Kategorien C_{90/1} oder C_{95/1} (Prüfergebnis für den Anteil vollständig gebrochener Körner von über 45 M.-%) wird ebenfalls eingehalten.

7. Widerstand gegen Zertrümmerung (Los Angeles-Versuch)

Der gemäß DIN EN 1097-2 und TP Gestein-StB, Teil 5.3.1.1 an der Kornklasse 10/14 mm festgestellte Los-Angeles-Koeffizient von 16 entspricht der Kategorie LA₂₀. Die für Asphaltdeckschichten und Abstreumaterial in Bayern geforderte Kategorie LA₂₀ wird eingehalten, s. Eigenschaften und geforderte Kategorien der Gesteinskörnungen für Asphalt, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, Stand 18.03.2019.

8. Hitzebeständigkeit (DIN EN 1367-5)

Absplitterungen < 4 mm I = 0,4 M.-%

$$V_{LA} = LA_2 - LA_1 = 18 - 16 = 2$$

Nach den TL Gestein-StB 04/18 ist das Ergebnis der Prüfung anzugeben. Nach den „Eigenschaften und geforderte Kategorien der Gesteinskörnungen für Asphalt“, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr müssen die Absplitterungen I geringer als 3 M.-% und die Differenz des LA-Koeffizienten nach und vor Hitzebeanspruchung nicht mehr als 8 betragen. Diese Anforderungen werden eingehalten.

9. Affinität (DIN EN 12697-11)

Prüfkörnung 8/11 mm, Bitumen 50/70, 60 Umdrehungen pro Minute:
Umhüllungsgrad nach 6 Stunden: 80 %
Umhüllungsgrad nach 24 Stunden: 60 %

Nach den TL Gestein-StB 04/18 ist das Ergebnis der Prüfung anzugeben.

10. Widerstand gegen Frost (DIN EN 1367-1)

Die Prüfung wurde im Jahr 2019 (IFM-Bericht 19S0489) durchgeführt. Die Prüfung ist alle 2 Jahre zu wiederholen.

Prüfkörnung: 8-11,2 mm
Masseverlust < 4 mm 0,4 M.-%

Das untersuchte Material entspricht der Kategorie F₁. Nach Anhang F der TL Gestein-StB-StB 04/18 wird für die Verwendung in Asphalttragschichten die Kategorie F₄, für die Verwendung in Asphalttragdeckschichten, Asphaltbinderschichten, Asphaltdeckschichten die Kategorie F₁ gefordert. Diese Anforderung wird eingehalten.

11. Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung (DIN EN 1367-1, Anhang B)

Die Prüfung wurde im Jahr 2019 (IFM-Bericht 19S0489) durchgeführt. Die Prüfung ist alle 2 Jahre zu wiederholen.

Prüfkörnung: 8-11,2 mm
 Masseverlust < 4 mm 3,3 M.-%

Die Anforderung der TL Gestein-StB 04/18, Anhang F (Absplitterungen max. 8,0 M.-%, bei Klimazone III max. 5,0 M.-%) wird eingehalten. Die Regelung der bayerischen Straßenbauverwaltung für Deckschichten der Bk 100 bis Bk 3,2 von maximal 5 M.-% wird ebenso eingehalten.

12. Widerstand gegen Polieren (PSV-Wert, DIN EN 1097-8 und TP Gestein, Teil 5.4.1, Ausgabe 2015)

Körnung 8/11 mm					
Kontrollgestein*			59,8	60,7	
Mittelwert Kontrollgestein C			60,3		
Einzelwerte	Rad 1	Rad 1	Rad 2	Rad 2	
Rad-Mittelwert	51,7	52,0	50,0	50,0	
Gesamtmittelwert S		51,8		50,0	
Prüfergebnis= =S+56-C			50,9		47

*Kontrollgestein: Herrnholzer Granit

Das untersuchte Material entspricht der Kategorie PSV_{angegeben}47 und darf nach der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom 18.03.2019 zu den TL Gestein-StB 04/18 und unter Beachtung der Regelungen der TL Asphalt-StB 07/13 in allen Tragdeckschichten sowie in Deckschichten N und L für normale und leichte Beanspruchung eingesetzt werden.

13. Fließkoeffizient von feinen Gesteinskörnungen (DIN EN 933-6)

FGK 0/2 gebr. gew.
 Rohdichte: 2,753 g/cm³
 Fließkoeffizient E_{CS}: 42

Nach den TL Gestein-StB 04/18 ist das Ergebnis der Prüfung anzugeben.

14. Qualität der Feinanteile (TP Gestein-StB, Teil 6.6.3)

		Prüfergebnis für FGK 0/2 gebr., gew.	Anforderung nach TL Gestein und TL Asphalt in Bayern
Rigden-Hohlraum (DIN EN 1097-4)	V-%	32,5	Kategorie V _{28/45}
Rohdichte	g/cm ³	2,777	
Delta Ring und Kugel (DIN EN 13179-1)	°C	15,0	Kategorie Δ _{R&B} 8/25
Wasserlöslichkeit (DIN EN 1744-1, Abs. 16)	M.-%	0,2	Kategorie WS ₁₀

Serie E Serie F*

Schüttelabrieb
TP Gestein, Teil 6.6.3

		Serie E	Serie F*	
Wasseraufnahme	V.-%	17,8	12,0*	-
Quellung	V.-%	0,5	0,3*	-
Schüttelabrieb	M.-%	17,5	11,4*	≤ 25,0 (ADS, TDS) ≤ 60,0 (ATS)

* Prüfergebnis mit Standardkalksteinmehl

Die Serie E mit Eigenfüller mußte geprüft werden, da der Anteil <0,063 mm mehr als 3,0 M.-% be-
trägt.

Die vorstehenden Anforderungen werden von der untersuchten feinen Gesteinskörnung eingehalten.

III. Beurteilung

Die untersuchte feine gebrochene Gesteinskörnung 0/2 mm gewaschen sowie die groben gebroche-
nen Gesteinskörnungen 2/5, 5/8 mm und 8/11 mm erfüllen die Anforderungen der TL Gestein-StB 04,
Fassung 2018 nach Maßgabe des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
und sind - unter Beachtung der Regelungen der TL Asphalt-StB 07/13 zum PSV - zur Herstellung von
Asphaltdeckschichten L und N, Asphaltbinderschichten, Asphalttragschichten und Tragdeckschichten
geeignet.

INSTITUT FÜR MATERIALPRÜFUNG
DR. SCHELLENBERG
LEIPHEIM GmbH & Co.



Dr.-Ing. Vassiliou
Prüfstellenleiter

